

19. Wahlperiode

## Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Alexander J. Herrmann (CDU)**

vom 5. Januar 2024 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 8. Januar 2024)

zum Thema:

**Angriffe auf Rettungskräfte der Berliner Feuerwehr und Hilfsorganisationen  
zum Jahreswechsel 2023/2024**

und **Antwort** vom 21. Januar 2024 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 26. Jan. 2024)

Herrn Abgeordneten Alexander J. Herrmann (CDU)

über

die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

Antwort

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/17755

vom 5. Januar 2024

über Angriffe auf Rettungskräfte der Berliner Feuerwehr und Hilfsorganisationen zum Jahreswechsel 2023/2024

-----

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Wie viele Angriffe auf Rettungskräfte der Berliner Feuerwehr und Hilfsorganisationen gab es zum Jahreswechsel 2023/2024? Es wird um eine detaillierte Aufstellung unterteilt nach Bezirken und Taten gebeten.

Zu 1.:

Die unten stehende Tabelle gibt die von der Feuerwehr dokumentierten Vorfälle und Störungen von Einsatzkräften der Berliner Feuerwehr und der für die Notfallrettung beauftragten Aufgabenträger vom 31.12.2023 bis zum 01.01.2024 wieder, die vorwiegend im Zusammenhang mit Pyrotechnik stehen. Die Prüfung auf strafrechtliche Relevanz bzw. „Taten“ im Sinne des Strafgesetzbuches dauert an.

<b>Datum</b>	<b>BF/ HiO</b>	<b>Straße</b>	<b>PLZ</b>
31.12.2023	BF	Amalienstraße	13086
31.12.2023	HiO	Gärtnerstraße	10245

31.12.2023	BF	Treskowstraße	13089
31.12.2023	HiO	Aroser Allee	13407
31.12.2023	BF	Reinickendorfer Straße	13347
31.12.2023	BF	Lipschitzallee	12351
31.12.2023	HiO	Karl-Marx-Straße	12057
31.12.2023	HiO	Kirchhofstraße	13585
01.01.2024	HiO	Stendaler Straße	12627
01.01.2024	BF	Torstraße	10115
01.01.2024	BF	Rohrdamm	13629
01.01.2024	BF	Mohrenstraße	10117
01.01.2024	HiO	Soldiner Straße	13359
01.01.2024	BF	Residenzstraße	13409
01.01.2024	BF	Graefestraße	10967
01.01.2024	BF	Reinickendorfer Straße	13347
01.01.2024	BF	Huttenstraße	10553
01.01.2024	BF	Neuendorfer Straße	13585
01.01.2024	BF	Wilhelmsruher Damm	13439
01.01.2024	BF	Dolgenseestraße	10319
01.01.2024	BF	Chausseestraße	10115
01.01.2024	BF	Uhlandstraße	10719
01.01.2024	HiO	Leinestraße	12049
01.01.2024	HiO	Badener Ring	12101
01.01.2024	HiO	Behmstraße	13357
01.01.2024	BF	Treuenbrietzener Straße	13439
01.01.2024	HiO	Hermannstraße	12049
01.01.2024	HiO	Kiehlufer	12059
01.01.2024	BF	Aronsstraße	12057
01.01.2024	BF	Petersburger Straße	10247
01.01.2024	BF	Schmargendorfer Straße	12159
01.01.2024	BF	Rohrdamm	13629
01.01.2024	HiO	Wüsthoffstraße	12101
01.01.2024	BF	Marktstraße	13597
01.01.2024	BF	Soldiner Straße	13359
01.01.2024	BF	Falkenberger Chaussee	13057
01.01.2024	HiO	Bartastraße	12055
01.01.2024	BF	Pankstraße	13357
01.01.2024	BF	Schmargendorfer Straße	12159

BF = Berufsfeuerwehr, HiO = Hilfsorganisationen

2. Bei wie vielen dieser Einsätze musste die Feuerwehr durch die Polizei begleitet werden oder diese nachträglich zur Hilfe geholt werden? Es wird um eine detaillierte Aufstellung gebeten.

Zu 2.:

Entsprechend der Einsatzplanungen zur Silvesternacht begleitete die Polizei Berlin die Einsatzkräfte der Berliner Feuerwehr lageabhängig in den unter Berücksichtigung der Erfahrungen des vergangenen Jahreswechsels definierten Brennpunktbereichen.

Diese waren:

- Grunewaldstraße/ Hauptstraße
- Gropiusstadt
- Lichtenrade
- Skalitzer Straße/ Wrangelstraße
- Nordneukölln
- Gesundbrunnen und Brunnenstraße
- Märkisches Viertel.

Dem Senat liegen jedoch keine validen Daten im Sinne der Fragestellung vor, da die Begleitung von Einsätzen der Berliner Feuerwehr seitens der Polizei Berlin im automatisierten Verfahren nicht recherchierbar ist.

Darüber hinaus ist über die Leitstelle der Berliner Feuerwehr vom 31.12.2023, 19.00 Uhr bis 01.01.2024, 7.00 Uhr in vierzehn Fällen die Polizei zu Einsatzstellen nachgefordert worden. In keinem der Fälle kann derzeit ein Bezug zu einer besonderen Gefährdungslage für Einsatzkräfte erkannt werden.

3. Gab es Einsatzstellen, die erst später oder gar nicht beschickt wurden, da sich die Einsatzstellen in Bereichen befanden, die zum Meldezeitpunkt als zu gefährlich eingeschätzt wurden? Es wird um eine detaillierte Aufstellung gebeten.

Zu 3.:

Nein.

4. In welchem Umfang war hierdurch gegebenenfalls eine Einsatznachsorge für Einsatzkräfte notwendig?

Zu 4.:  
Entfällt.

5. Wie hoch ist der durch diese Angriffe bei der Berliner Feuerwehr und Hilfsorganisationen jeweils entstandene Sachschaden?

Zu 5.:

Bis einschließlich 11.01.2024 sind der Berliner Feuerwehr Beschädigungen an Fahrzeugen und Geräten im Wert von unter 1.000 € bekannt geworden.

6. Wie viele Ermittlungsverfahren wurden bislang wegen der vorbenannten Taten eingeleitet? Es wird um eine detaillierte Aufstellung unter Angabe der jeweiligen Anzahl an Tatverdächtigen gebeten.

Zu 6.:

Der nachfolgenden Tabelle sind Angriffe im Zeitraum 31. Dezember 2023, 18:00 Uhr bis 1. Januar 2024, 6:00 Uhr im Sinne der Fragestellung zu entnehmen, zu denen ein Ermittlungsverfahren eingeleitet wurde.

<b>Tattag</b>	<b>Erfassungsgrund (Verdacht)</b>	<b>Opferkreis</b>	<b>Tatortbezirk</b>
31.12.2023	Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte und gleichstehende Personen	Rettungsdienst (Rettungskraft der Berliner Feuerwehr)	Pankow
01.01.2024	gefährliche Körperverletzung	sonstige Rettungsdienste (mitarbeitende Person des Technischen Hilfswerk)	Marzahn-Hellersdorf

Quelle: DWH FI, Stand: 10. Januar 2024

Zu dem Verfahren wegen Verdachts des Widerstands gegen Vollstreckungsbeamte und gleichstehende Personen wurde eine tatverdächtige Person erfasst.

Zu dem Verfahren wegen Verdachts der gefährlichen Körperverletzung mit dem Tatort Marzahn-Hellersdorf wurden mit Stand vom 10. Januar 2024 keine tatverdächtigen Personen erfasst.

7. Wie hat sich die Zahl der Einsätze der Berliner Feuerwehr zu Silvester in den letzten 5 Jahren entwickelt? Es wird um eine detaillierte Aufstellung der Einsätze, nach Jahren, Bezirken und Einsatzart gebeten.

Zu 7.:

Die erbetene Aufstellung ist der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen. Eine detaillierte Auflistung der Einsatzarten sortiert nach Bezirken ist nicht möglich, da solche Daten bei der Berliner Feuerwehr nicht erhoben werden.

	<b>Brandbekämpfung</b>	<b>Rettungsdienst</b>	<b>Technische Hilfeleistung</b>	<b>Sonstige</b>
2019/2020	511	1.622	54	6
2020/2021	214	1.336	44	4
2021/2022	214	1.594	47	2
2022/2023	573	1.800	67	0
2023/2024	564	1.707	69	4

Berlin, den 25. Januar 2024

In Vertretung

Christian Hochgrebe  
Senatsverwaltung für Inneres und Sport